

Klimafreundliches Mobilitätskonzept Hockenheim

Maßnahmenvorschläge

März 2021

R+T Verkehrsplanung GmbH
Julius-Reiber-Str. 17
D-64293 Darmstadt

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz
und nukleare Sicherheit



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Große Kreisstadt
HOCKENHEIM

R+T
Verkehrs-
planung

Leitbild und Planungsziele

Verkehrliches Leitbild

„Im Rahmen des klimafreundlichen Mobilitätskonzeptes Hockenheim soll einerseits **Mobilität für alle** ermöglicht und gefördert, andererseits der Verkehr so **stadt- und umweltverträglich** wie möglich gestaltet werden.

Mit **Verkehrsverlagerungen** durch intensive Förderung des Umweltverbundes und einer **Reduzierung der Dominanz der Kfz-Verkehrs** sowie **Verkehrsvermeidung** durch eine integrierte Stadt- und Verkehrsplanung soll der **Klima- und Umweltschutz** in Hockenheim gestärkt und die **Lebensqualität erhöht** werden.

Die **Klimaziele der Stadt und des Bundes** sollen erreicht werden.“

Handlungskonzept / Maßnahmenvorschläge

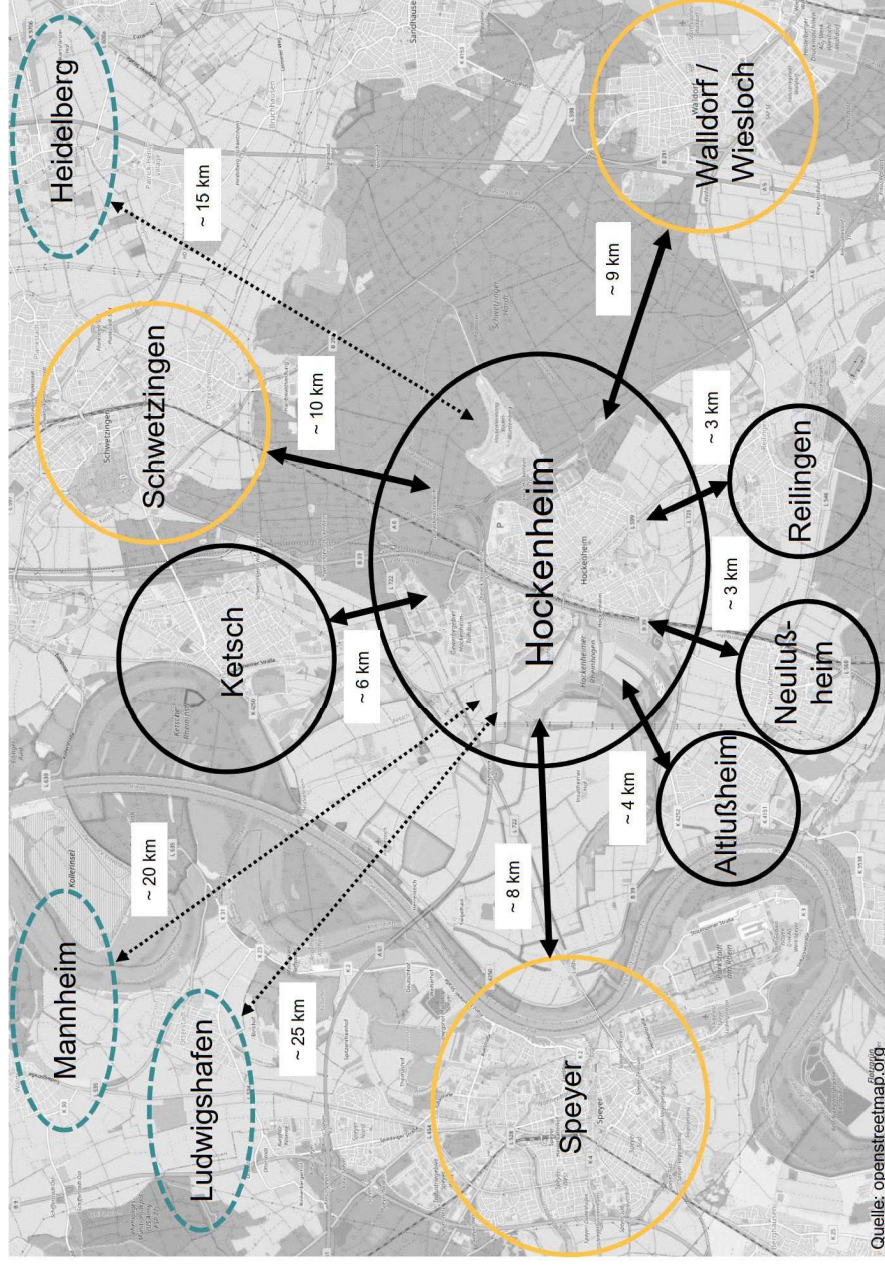
- **Schwerpunkte / Ziele:**
 - *Verbesserung der Verkehrssituation für alle Verkehrsteilnehmer*
→ Beseitigung von Mängeln / Gefahrenstellen, Herstellung attraktiver Angebote und sicherer Wegeverbindungen
 - *Klimaschutz*
→ Vermeidung / Verlagerung von Kfz-Fahrten
- **Berücksichtigung aller Nutzergruppen** (Bewohner, Schüler, Kunden / Besucher, Beschäftigte, Touristen, Wirtschaft ...)
- **Untergliederung in:**
 - *verkehrsmittelbezogene Handlungsfelder für den*
 - Radverkehr
 - Fußverkehr
 - Öffentlichen Personennahverkehr
 - Kfz-Verkehr
 - *verkehrsmittelübergreifende Handlungsfelder*
- Berücksichtigung von **Abhängigkeiten** zwischen den Maßnahmen oder anderen verkehrlichen, städtebaulichen und rechtlichen Anforderungen

Übergeordnete Verkehrsstrategie

- **Verkehrsplanung als Teil der Stadtplanung**
 - Verzahnung mit dem gesamtstädtischen Entwicklungskonzept
 - umfeldgerechte Verkehrsräume, hohe Wohn- und Aufenthaltsqualität
- **In Netzen denken**
 - Vermeidung eines „Flickenteppichs“ von Maßnahmen
 - Schaffung zusammenhängender Netze für alle Verkehrsmittel
- **Kurze Wege sind Fuß- und Radwege**
 - sichere Netze im Stadtgebiet
 - Nahmobilität und Nahversorgung stärken
- **ÖPNV + Rad sind gemeinsam stark im Quell-Ziel-Verkehr**
 - schnelle Radverbindungen ins Umland
 - attraktiver ÖPNV + B+R + Radverleihsysteme + Fahrradmitnahme

Übergeordnete Verkehrsstrategie

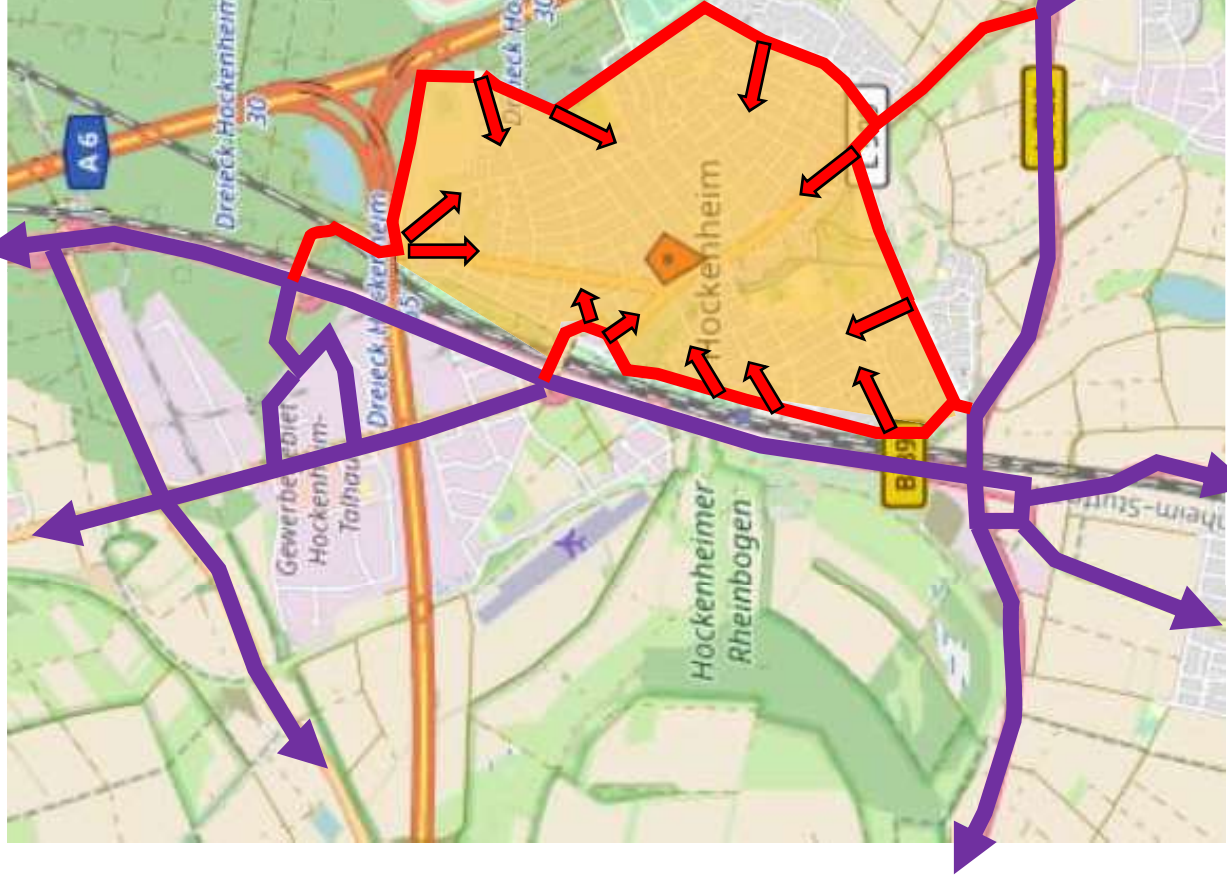
- Schwerpunkt der Betrachtung ist die Gemarkung von Hockenheim
- Berücksichtigung der Verzahnung mit den Gemeinden der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft und weiteren Gemeinden in der Umgebung



Quelle: openstreetmap.org

Hockenheim – Klimafreundliches Mobilitätskonzept

Übergeordnete Verkehrsstrategie



— Bündelung des Quell-/Ziel-Verkehrs Talhaus und des Durchgangs-Verkehrs auf das überörtliche Straßennetz

— Bündelung des Quell-/Ziel-Verkehrs des Stadtgebiets auf den Tangentenring

— „Stadt der kurzen Wege“, Vermeidung von Kfz-Durchgangsverkehr

Veröffentlichungen, auch in Auszügen, nur nach vorheriger Genehmigung durch R+T Verkehrsplanung GmbH